

Bitte zurück an  
SWM Versorgungs GmbH  
80287 München

## Anmeldung zum Anschluss an das Wassernetz

### 1. Gegenstand der beantragten Leistung

Der Anschlussnehmer beantragt bei der SWM Versorgungs GmbH (nachfolgend SWM genannt), für das unter Ziff. 2 genannte Anwesen, ein verbindliches Angebot über folgende Leistung(en) bezogen auf das Wasserversorgungsnetz der SWM:

- Herstellen eines Netzanschlusses<sup>1</sup>
- Änderung/Versetzung eines (vorhandenen) Netzanschlusses<sup>2</sup>
- mit Hauseinführung in Trockenbauweise (nur bei Mehrspartenanschluss)<sup>3</sup>
- Gemeinsamer Hausanschlussraum mit Fernwärme (Raumtemperatur darf 25° C nicht überschreiten)
- Sonstige Bauvorhaben: \_\_\_\_\_

### Wichtiger Hinweis Eigengewinnungsanlage

- Auf dem Anwesen wird zusätzlich eine nach dem Wasserhaushaltsgesetz bzw. Bayerischen Wassergesetz bewilligungspflichtige Eigengewinnungsanlage betrieben.<sup>4</sup>

### 2. Anwesen

Straße, Hausnummer, Flurstücksnummer		PLZ, Ort			
<b>Gebäudenutzung:</b>	<input type="checkbox"/> Wohngebäude		Anzahl Wohnungseinheiten: _____		
	<input type="checkbox"/> Sonstige: _____ <sup>5</sup>		Anzahl Gewerbeeinheiten: _____		
<b>Trinkwasserentnahmestellen</b>	Folgende Trinkwasserentnahmestellen sollen angeschlossen werden:				
	<b>Art</b>	<b>Anzahl</b>	<b>davon gleichzeitig</b>	<b>Maximaler Wasserbedarf (l/s)</b>	<b>Bemerkungen</b>
	Druckerhöhungsanlagen für Netzanschluss				
	Überflurhydranten				
	Wandhydranten Typ F				

<sup>1</sup> Anschluss an das Stromnetz der SWM.

<sup>2</sup> Bei Änderung bzw. Versetzung von Wasser-Hausanschlüssen ist zusätzlich ein „Antrag auf Stilllegung“ einzureichen.

<sup>3</sup> Die Mehrsparten-Hauseinführung kommt bei mehr als zwei Sparten, auf Wunsch des Anschlussnehmers zum Einsatz und erfolgt im Trockenbau. Um den fachgerechten Einbau der Mauerdurchführung zu ermöglichen ist die zutreffende Kellerbauweise anzugeben. Die Mehrkosten hierfür trägt der Anschlussnehmer.

<sup>4</sup> Der Antrag „Anzeige Eigengewinnungsanlage“ ist der Anmeldung beizulegen.

<sup>5</sup> Zum Beispiel Krankenhaus, Hotel, Schule, Pflegeheim, Verwaltungsgebäude, usw.

Trinkwasser-entnahmestellen		Größe des Vorratstanks (m <sup>3</sup> )	Maximaler Wasserbedarf (l/s)
	Vorratstank		
<b>Gesamte benötigte Durchflussmenge im Endausbau:</b>		$V_R = \underline{\hspace{2cm}}$ l/s	$V_S = \underline{\hspace{2cm}}$ l/s
<b>Wichtiger technischer Hinweis:</b> Die Berechnung des Summen- und Spitzendurchflusses muss nach DIN 1988 – Technische Regeln für Trinkwasser-Installationen (TRWI) – erfolgen.			
<b>Maximale Löschwassermenge unter Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit:</b> $V = \underline{\hspace{2cm}}$ l/s			

### 3. Erforderliche Unterlagen (bei Neuanschluss und Umlegung beilegen)

- ▶ Lageplan im Maßstab 1:1000 mit neuem Gebäudekörper.
- ▶ Kellergrundriss mit Entwässerungsplan im Maßstab 1:100 inkl. Abwicklung/Schnitte. Im Plan muss die gewünschte Einbaustelle/Trasse des Netzanschlusses erkennbar sein.
- ▶ Außenanlagenplan im Maßstab 1:100 sowie den Baumbestandsplan im Maßstab 1:100 bzw. 1:200 bei einem schützenswerten Baumbestand.
- ▶ Bei Objekten mit Brandschutzauflagen sind zusätzlich folgende Unterlagen erforderlich: Strangschema, Leistungsberechnung Wasser für den Summen- und Spitzendurchfluss nach DIN 1988-300 und Brandschutzauflagen.
- ▶ Ist der Anschlussnehmer bauleistender Unternehmer gem. § 13b Abs. 5 S. 2 UStG und erbringt Bauleistungen nach § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG, ist dieser Anmeldung eine gültige Bescheinigung gem. Vordruck USt 1 TG<sup>6</sup> beizulegen.

### 4. Beauftragt mit der Planung/Projektierung/technischer Ansprechpartner

Vorname, Name, Firma	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	Telefon, E-Mail

### 5. Anschlussnehmer / Grundstückseigentümer / Rechnungsempfänger

Anschlussnehmer <sup>7</sup>	
Vorname, Name, Firma	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	Telefon, E-Mail
Für <b>Firmen</b> : Registernummer, Registergericht <sup>8</sup>	Für <b>Privatpersonen</b> : Geburtsdatum
Datum und Unterschrift des Anschlussnehmers	

<sup>6</sup> Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen.

<sup>7</sup> Erfolgt die Unterzeichnung durch einen Vertreter, ist eine entsprechende Vollmacht beizulegen.

<sup>8</sup> Für Gesellschaften, die ins Handelsregister eingetragen sind, sind Angaben zum Registergericht, zur Art des Registers (HRA bzw. HRB) sowie zur Register-Nr. zu machen. Ist ein Unternehmen nicht im Handelsregister eingetragen, sind Angaben zur Eintragung im GewerbeRegister zu machen.

Grundstückseigentümer <sup>9</sup>	Rechnungsempfänger <sup>10</sup>
Vorname, Name, Firma	Vorname, Name, Firma
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon, E-Mail	Telefon, E-Mail
Datum und Unterschrift des Grundstückseigentümers	Datum und Unterschrift des Rechnungsempfängers

## 6. Geplante Termine<sup>11</sup>

Aktueller Bauzustand: (z. B. Planung, Aushub, Keller fertig, Rohbau fertig, Innenausbau)	
Geplanter Einzugstermin:	(Monat/Jahr)
Hausanschlussausführung: ( <b>Voraussetzung:</b> Gerüst abgebaut, Abwasserkanal verlegt)	(Monat/Jahr)

## 7. Bemerkung

---



---



---

### Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir verwenden Ihre Daten zur Vorbereitung und Durchführung des Netzanschlussvertrages. Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist bei Anschlüssen an das von der SWM Infrastruktur GmbH & Co. KG betriebene Strom- und Gasnetz die SWM Infrastruktur GmbH & Co. KG, Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München [datenschutz.infrastruktur@swm-infrastruktur.de](mailto:datenschutz.infrastruktur@swm-infrastruktur.de) und bei Anschlüssen an das Fernwärme-/Fernkälte- oder Wassernetz die SWM Versorgungs GmbH, Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München [datenschutz.versorgung@swm.de](mailto:datenschutz.versorgung@swm.de).

Die Erfassung und Bearbeitung der Anträge erfolgt in einem von der SWM Infrastruktur GmbH & Co. KG betriebenen Netzanschlussportal, für das beide Unternehmen gemeinsam verantwortlich im Sinne der DSGVO sind, wobei Sie sich an die SWM Infrastruktur GmbH & Co. KG als zentrale Anlaufstelle wenden können.

Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten, insbesondere zu den Ihnen zustehenden Rechten, finden Sie unter [www.swm-infrastruktur.de/info/datenschutz/swm-infrastruktur-web](http://www.swm-infrastruktur.de/info/datenschutz/swm-infrastruktur-web) bzw. [www.swm.de/datenschutz/swm-web](http://www.swm.de/datenschutz/swm-web).

<sup>9</sup> Ist nur auszufüllen, sofern Anschlussnehmer und Eigentümer des unter Ziff. 2 genannten Grundstücks nicht identisch sind. In diesem Fall ist die Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers erforderlich. Die Zustimmung erfolgt durch Unterschrift des Grundstückseigentümers oder dessen Vertreter.

<sup>10</sup> Ist nur auszufüllen, sofern Anschlussnehmer und Rechnungsempfänger nicht identisch sind. Die Zustimmung des Rechnungsempfängers zum Rechnungsempfang erfolgt durch Unterschrift.

<sup>11</sup> Die oben angegebenen Termine dienen den SWM zur Terminplanung für die Herstellung des Anschlusses. Der Anschlussnehmer stellt seinerseits sicher, dass zum Zeitpunkt der Ausführung des Anschlusses für die SWM keine Behinderungen in der Bauausführung bestehen.